Amtsblatt

für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin

36. Jahrgang
Nr. 8 vom 05.06.2026

Inhaltsverzeichnis

1.	**Amtliche Bekanntmachungen**	Seite
1.1	Einladung zur Sitzung des Ausschusses für	
1.1.1	Bildung, Soziales, Kultur und Sport am 15.06.2026	2
1.1.2	Ortsentwicklung, Verkehr und Umwelt am 16.06.2026	3
1.1.3	Finanzen, Wirtschaft und Wohnen am 18.06.2026	5
1.2	Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 22.06.2026	7
1.3	Sitzung der Gemeindevertretung und des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Wohnen am 09.05.2026 - Veröffentlichung Beschlüsse	10
1.4	Sitzung der Gemeindevertretung am 19.05.2026 – Veröffentlichung Beschlüsse	11
1.5	Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin 2026	18
1.6	Bekanntmachungsanordnung	21
1.7	9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbaufläche Leipziger Straße“ Bekanntmachung der Genehmigung (§ 6 Abs. 5 BauGB)	22
1.8	Bekanntmachungsanordnung	23
1.9	Bebauungsplan 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Wolters-dorfer Straße“ Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses – Inkrafttreten des Bebauungsplanes (§ 10 Abs. 3 BauGB)	24
2.	**Nichtamtliche Bekanntmachungen**	
2.1	Informationen und Veranstaltungen	26
2.2	Verkauf eines Wohngrundstücks: Heinrich-Mann-Straße 30	27
2.3	Eltern-Kind-Zentrum	27
2.4	Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 19.05.2026	28
2.5	Termine der gemeindlichen Gremien 2026	36
	Impressum	

Das nächste Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 26.06.2026

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1 Einladung zur Sitzung des Ausschusses für

1.1.1 Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport am 15.06.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur und Sport, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Montag, 15.06.2026, 18:30 Uhr

Sitzungsort**: Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

ÖFFENTLICHER TEIL

1		Eröffnung der Sitzung
2		Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3		Abstimmung der Tagesordnung
4		Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 27.04.2026
5		Einwohnerfragestunde
6		Informationen der Beiräte
7	BV 281/2026	Beschluss des überarbeiteten Schlosspark-Konzepts
8	BV 291/2026	Vertrag über den Betrieb und die Finanzierung der kommunalen Sportanlage samt Haus des Sports in Schöneiche bei Berlin
9	AN 284/2026	Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung, Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
10	AN 285/2026	Änderung der Straßenreinigungssatzung, Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen
11		Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
12		Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

13		Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 27.04.2026
14	BV 280/2026	Grunderwerb Plangebiet B-Plan 25/19 "Weiterführende

	Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße"
15	Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
16	Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karin Müller
Ausschussvorsitzende

1.1.2 Ausschuss für Ortsentwicklung, Verkehr und Umwelt am 16.06.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Ausschusses für Ortsentwicklung, Verkehr und Umwelt, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Dienstag, 16.06.2026, 18:30 Uhr

Sitzungsort**: Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

ÖFFENTLICHER TEIL

1	Eröffnung der Sitzung
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3	Abstimmung der Tagesordnung
4	Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften vom 28.04.2026 und 12.05.2026
5	Einwohnerfragestunde
6	Informationen der Beiräte
7	Information der Verwaltung
8	Vorstellung des Klimaanpassungskonzeptes des Landkreises Oder-Spree, Gast: Herr Groß (Landkreis Oder-Spree)
9	Vorstellung des Jahresberichts 2025 zum kleinen Spreewaldpark, Gast: Frau Schürmann (Vorstand Naturschutzaktiv Schöneiche e.V.)
10	Bericht des Klimabeirates, Gast: Herr Rohde (Vorsitzender Klimabeirat)
11	Bericht zur Umsetzung der Maßnahmen zur Verbesserung

		der Verkehrssicherheit (Beschluss 8./2025/151 vom 09.12.2025)
12		Petition zur Vorberatung – Prager Straße und Ulmer Straße in Fahrradstraßen umwidmen
13	BV 247/2026	Aufhebung Beschluss-Nr.: 8./2024/060 („Verkehrsspiegel an gefährlichen Kreuzungen nachrüsten" – hier inhaltlich: Tempo 30 in der Rahnsdorfer Straße/ Goethestraße)
14	BV 254/2026	Grundsatzbeschluss zum Umgang mit der Erteilung der gemeindlichen Zustimmung nach § 36a BauGB
15	BV 257/2026	7. Änderung Flächennutzungsplan der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Abwägung Vorentwurf
16	BV 258/2026	7. Änderung des Flächennutzungsplanes "Gemeinbedarfsfläche Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg", Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden am Entwurf Stand 10.04.2026
17	BV 261/2026	Bebauungsplan 31/22 "Grundschule Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg", Abwägung Vorentwurf
18	BV 263/2026	Bebauungsplan 31/22 "Grundschule Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg", Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden am Entwurf Stand Juni 2026
19	BV 287/2026	B-Plan 27/22 "Wohngebiet Leipziger Straße" - Städtebaulicher Vertrag
20	BV 272/2026	B-Plan 27/22 "Wohngebiet Leipziger Straße", Abwägung zum Entwurf (Stand 05.01.2026)
21	BV 273/2026	B-Plan 27/22 "Wohngebiet Leipziger Straße", Satzungsbeschluss
22	BV 281/2026	Beschluss des überarbeiteten Schlosspark-Konzepts
23	BV 282/2026	Bebauungsplan 33/26 "Quartier an der Kastanienallee", Aufstellungsbeschluss
24	BV 283/2026	10. Änderung des Flächennutzungsplanes "Quartier an der Kastanienallee", Einleitungsbeschluss
25	BV 286/2026	Weitere Vorgehensweise zur Straßenlaubentsorgung in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
26	AN 284/2026	Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung, Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
27	AN 285/2026	Änderung der Straßenreinigungssatzung, Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

28	AN	295/2026	Waldgartengemeinde erhalten – Baumpflanzungen ermöglichen, Einreicher: Fraktionen SPD, Die Linke, B90/Grüne
29	AN	296/2026	Umsetzungsplanung für das Integrierte Ortsentwicklungskonzept (INOEK), Einreicher: Fraktion AfS
30			Weiterentwicklung des Schöneicher Frühjahrsputzes, Einreicher: Fraktion SCHÖN
31			Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
32			Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

33			Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschriften vom 28.04.2026 und 12.05.2026
34	BV	279/2026	Zustimmung der Gemeinde gemäß § 36a BauGB zum Bauvorhaben (Voranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses) Ahornstraße 9, 15566 Schöneiche bei Berlin
35	BV	280/2026	Grunderwerb Plangebiet B-Plan 25/19 "Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße"
36	BV	288/2026	Vertrag zur Sicherung von Ausgleich - und Ersatzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan 31/22 "Grundschule Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg"
37			Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
38			Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

gez. Fritz R. Viertel
Ausschussvorsitzender

1.1.3 Finanzen, Wirtschaft und Wohnen am 18.06.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Wohnen, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Donnerstag, 18.06.2026, 18:30 Uhr
Sitzungsort**: Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

ÖFFENTLICHER TEIL

1		Eröffnung der Sitzung
2		Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3		Abstimmung der Tagesordnung
4		Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften vom 30.04.2026 und 09.05.2026
5		Einwohnerfragestunde
6		Informationen der Beiräte
7		Lage der Lokalwirtschaft
8		Finanzbericht der Kämmerei
9		Informationen zur Haushaltserfüllung - Bankstand
10	BV 290/2026	Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Durchführung von Vergaben in der Sommerpause
11	BV 276/2026	Mitgliedschaft im Zentralen Personalservice des Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg (KVBbg)
12		Beratung über Mitgliedschaften der Gemeinde in Organisationen und Vereinen
13	BV 286/2026	Weitere Vorgehensweise zur Straßenlaubentsorgung in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
14	BV 291/2026	Vertrag über den Betrieb und die Finanzierung der kommunalen Sportanlage samt Haus des Sports in Schöneiche bei Berlin
15	AN 284/2026	Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung, Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
16	AN 285/2026	Änderung der Straßenreinigungssatzung, Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen
17	AN 295/2026	Waldgartengemeinde erhalten – Baumpflanzungen ermöglichen, Einreicher: Fraktionen SPD, Die Linke, B90/Grüne
18	AN 296/2026	Umsetzungsplanung für das Integrierte Ortsentwicklungskonzept (INOEK), Einreicher: Fraktion AfS
19		Bericht der Wohnungsvergaben
20		Beratung zur Anpassung der Wohnungspolitischen Leitlinien, Einreicher: Fraktion SCHÖN
21		Beratung zu Möglichkeiten der Veräußerung von gemeindlichen Grundstücken
22		Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
23		Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

24		Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschriften vom 30.04.2026 und 09.05.2026
25	BV 280/2026	Grunderwerb Plangebiet B-Plan 25/19 "Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße"
26		Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
27		Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter A. Pohle
Ausschussvorsitzender

1.2 Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 22.06.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Hauptausschusses, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Montag, 22.06.2026, 18:30 Uhr

Sitzungsort**: Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

ÖFFENTLICHER TEIL

1		Eröffnung der Sitzung
2		Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3		Abstimmung der Tagesordnung
4		Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 04.05.2026
5		Einwohnerfragestunde
6		Informationen der Beiräte
7		Petition - Prager Straße und Ulmer Straße in Fahrradstraßen umwidmen
8		Petition - „GRÜNE WABE Jetzt!“
9	BV 294/2026	Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses
10	BV 247/2026	Aufhebung Beschluss-Nr.: 8./2024/060 („Verkehrsspiegel

		an gefährlichen Kreuzungen nachrüsten" – hier inhaltlich: Tempo 30 in der Rahnsdorfer Straße/ Goethestraße)
11	BV 293/2026	Abberufung/Benennung Gleichstellungsbeauftragte
12	BV 254/2026	Grundsatzbeschluss zum Umgang mit der Erteilung der gemeindlichen Zustimmung nach § 36a BauGB
13	BV 257/2026	7. Änderung Flächennutzungsplan der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Abwägung Vorentwurf
14	BV 258/2026	7. Änderung des Flächennutzungsplanes "Gemeinbedarfsfläche Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg", Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden am Entwurf Stand 10.04.2026
15	BV 261/2026	Bebauungsplan 31/22 "Grundschule Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg", Abwägung Vorentwurf
16	BV 263/2026	Bebauungsplan 31/22 "Grundschule Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg", Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden am Entwurf Stand Juni 2026
17	BV 287/2026	B-Plan 27/22 "Wohngebiet Leipziger Straße" - Städtebaulicher Vertrag
18	BV 272/2026	B-Plan 27/22 "Wohngebiet Leipziger Straße", Abwägung zum Entwurf (Stand 05.01.2026)
19	BV 273/2026	B-Plan 27/22 "Wohngebiet Leipziger Straße", Satzungsbeschluss
20	BV 281/2026	Beschluss des überarbeiteten Schlosspark-Konzepts
21	BV 282/2026	Bebauungsplan 33/26 "Quartier an der Kastanienallee", Aufstellungsbeschluss
22	BV 283/2026	10. Änderung des Flächennutzungsplanes "Quartier an der Kastanienallee", Einleitungsbeschluss
23	BV 276/2026	Mitgliedschaft im Zentralen Personalservice des Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg (KVBbg)
24	BV 286/2026	Weitere Vorgehensweise zur Straßenlaubentsorgung in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
25	BV 290/2026	Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Durchführung von Vergaben in der Sommerpause
26	BV 289/2026	Regelung der Urlaubsgewährung für den Hauptverwaltungsbeamten
27	BV 291/2026	Vertrag über den Betrieb und die Finanzierung der kommunalen Sportanlage samt Haus des Sports in Schöneiche bei Berlin

28	AN 284/2026	Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung, Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
29	AN 285/2026	Änderung der Straßenreinigungssatzung, Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen
30	AN 243/2026/1	Ordnung und Sicherheit in Schöneiche stärken, Einreicher: Fraktion SCHÖN
31	AN 295/2026	Waldgartengemeinde erhalten – Baumpflanzungen ermöglichen, Einreicher: Fraktionen SPD, Die Linke, B90/Grüne
32	AN 296/2026	Umsetzungsplanung für das Integrierte Ortsentwicklungskonzept (INOEK), Einreicher: Fraktion AfS
33		Beratung zur Anpassung der Wohnungspolitischen Leitlinien, Einreicher: Fraktion SCHÖN
34		Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
35		Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

36		Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 04.05.2026
37	BV 277/2026	Vergabe von Dienstleistung Pflege- und Unterhaltungsarbeit von Mulden/Regenbecken und Parktaschenpflege im Gemeindegebiet sowie Gewerbegebiet Nord
38	BV 278/2026	Vergabe von Bauleistungen - Straßenunterhaltung/ Asphaltstraßensanierung
39	BV 279/2026	Zustimmung der Gemeinde gemäß § 36a BauGB zum Bauvorhaben (Voranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses) Ahornstraße 9, 15566 Schöneiche bei Berlin
40	BV 280/2026	Grunderwerb Plangebiet B-Plan 25/19 "Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße"
41	BV 288/2026	Vertrag zur Sicherung von Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan 31/22 "Grundschule Krummenseestraße/Friedrich-Ebert-Straße/Triftweg"
42		Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
43		Beschlussfassung zur Veröffentlichung
44		Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

gez. Anke Winkmann
Ausschussvorsitzende

1.3 Sitzung der Gemeindevertretung und des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Wohnen am 09.05.2026 – Veröffentlichung Beschluss

Es werden folgende Beschlüsse der Gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretung und des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Wohnen vom 09.05.2026 bekannt gegeben:

ÖFFENTLICH

TOP 6.12: Aufhebung des Beschlusses Nr.: 7./2021/297 Bürgerhaushalt 2023 - Festsetzung Kontingent
Vorlage: BV 220/2026

Die Gemeindevertretung hebt den Beschluss Nr. 7./2021/297 vom 02.11.2021 gemäß Ziffer 2, wonach das Kontingent für den Bürgerhaushalt jährlich mindestens um den inflationsbedingten Betrag zu erhöhen ist, auf.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
20	10	8	2	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/194				

TOP 6.13: Bürgerhaushalt 2027 - Festsetzung Kontingent
Vorlage: BV 236/2026

Für die Durchführung des neuen Bürgerhaushaltsverfahrens für das Haushaltsjahr 2027 wird die Gemeinde mindestens 1.000 € für die Realisierung von Vorschlägen zur Verfügung stellen, die sich im neuen Verfahren zum Bürgerhaushalt 2027 ergeben werden.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
20	11	9	0	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/195				

TOP 7: Haushalt 2026 - Haushaltssatzung mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Investitions- und Stellenplan
Vorlage: BV 262/2026

Die Gemeindevertretung beschließt den Haushalt 2026 mit der Haushaltssatzung, dem Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie dem Investitions- und Stellenplan.

Darüber hinaus wird die Liste zur Verwendung des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität als Planungsgrundlage für die Haushaltsplanung beschlossen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
15	10	1	4	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/196				

Schöneiche bei Berlin, 13.05.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister SIEGEL

1.4 Sitzung der Gemeindevertretung am 19.05.2026 – Veröffentlichung Beschlüsse

Es werden folgende Beschlüsse der Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 19.05.2026 bekannt gegeben:

ÖFFENTLICH

TOP 9: Abberufung Sachkundiger Einwohner
Vorlage: BV 255/2026

Herr Mario Geyermann wird als Sachkundiger Einwohner im Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport abberufen.
Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin bedankt sich für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit.
Weiterhin wird Frau Meike Bullmann-Wüstneck als Sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport berufen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	einstimmig			ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/197				

TOP 10: Bebauungsplan 29/22 "Wohngebiet Schillerstraße/Hohes Feld/ Leibniz-/Fichtestraße", Abwägung Entwurf
Vorlage: BV 222/2026

Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit (§3(2) BauGB) vom 18.11.2025 bis 19.12.2025 und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange vom 17.11.2025 bis 19.12.2025 (§4(2) BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes 29/22 „Wohngebiet Schillerstraße/Hohes Feld/Leibniz-/Fichtestraße“ hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin geprüft und die Belange mit dem Ergebnis gemäß Anlage 1 (Abwägungsprotokoll) gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
20	18	0	2	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/198				

TOP 11: Bebauungsplan 29/22 "Wohngebiet Schillerstraße/Hohes Feld/Leibniz-/Fichtestraße", Satzungsbeschluss
Vorlage: BV 224/2026

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschließt den Bebauungsplan 29/22 „Wohngebiet Schillerstraße/Hohes Feld/Leibniz-/Fichtestraße“ in der Fassung Februar 2026 als Satzung (§10 (1) BauGB).
Die Begründung wird gebilligt.
Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
20	16	3	1	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/199				

TOP 12: Bebauungsplan 30/22 "Wohngebiet Brandenburgische Straße/Heuweg/Berliner Straße", Abwägung Entwurf
Vorlage: BV 223/2026

Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit (§3(2) BauGB) vom 18.11.2025 bis 19.12.2025 und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§4(2) BauGB) vom 17.11.2025 bis 19.12.2025 eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes 30/22 „Wohngebiet Brandenburgische Straße/Heuweg/Berliner Straße“ hat die Gemeindevertretung geprüft und die Belange mit dem Ergebnis gemäß Anlage 1 (Abwägungsprotokoll) gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	19	0	2	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/200				

TOP 13: Bebauungsplan 30/22 "Wohngebiet Brandenburgische Straße/Heuweg/Berliner Straße", Satzungsbeschluss
Vorlage: BV 225/2026

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschließt den Bebauungsplan 30/22 „Wohngebiet Brandenburgische Straße/Heuweg/Berliner Straße“ in der Fassung Februar 2026 als Satzung (§10 (1) BauGB).
Die Begründung wird gebilligt.
Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	19	2	0	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/201				

TOP 14: Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 30/22 "Wohngebiet Brandenburgische Straße/Heuweg/Berliner Straße"
Vorlage: BV 275/2026

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschließt, die Stellungnahme aus der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplanes 30/22 „Wohngebiet Brandenburgische Straße/Heuweg/Berliner Straße“ als Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des als Satzung beschlossenen Bebauungsplanes 30/22 „Wohngebiet Brandenburgische Straße/Heuweg/Berliner Straße“ zu werten.
Der Ausführung des Carports auf dem Flurstück 360 in der Flur 10 der Gemarkung Schöneiche, in einem Grenzabstand von 3,00 m zur straßenseitigen Grundstücksgrenze zum Heuweg wird zugestimmt.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	einstimmig			ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/202				

TOP 15: B-Plan 25/19 "Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße", Abwägung zum Entwurf des städtebaulichen Vertrages, Stand 11.09.2025
Vorlage: BV 229/2026

Die zur erneuten Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4a (3) BauGB) vorgebrachten Belange zum geänderten Entwurf des Städtebaulichen Vertrages, Stand 11.09.2025 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin im Einzelnen geprüft und gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen. Das Ergebnis ist im Abwägungsprotokoll enthalten (Anlage 1).

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	einstimmig			ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/203				

TOP 16: B-Plan 25/19 "Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße" - Städtebaulicher Vertrag
Vorlage: BV 228/2026

1. **Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschließt den Städtebaulichen Vertrag, Stand 11.09.2025 (Anlage 1) zwischen der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und dem Landkreis Oder-Spree gem. § 11 Abs. 1 BauGB zur Durchführung und dauerhaften Sicherung von Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen in Natur- und Landschaft gem. § 1 a Abs. 3 BauGB im Zusammenhang mit den geplanten Eingriffen durch die Aufstellung des Bebauungsplans 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“.**
2. **Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Landkreis Oder-Spree über dessen finanzielle Beteiligung an den Kosten für die weitere Umsetzung des Bebauungsplans 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“ – insbesondere hinsichtlich der darin festgesetzten Freispielfläche – zu verhandeln.**

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	einstimmig			ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/204				

TOP 17: B-Plan 25/19 "Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße", Satzungsbeschluss
Vorlage: BV 239/2026

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschließt den Bebauungsplan Nr. 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“ in der Fassung 1.04.2026 als Satzung (§ 10 (1) BauGB). Die Begründung wird gebilligt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	19	0	2	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/205				

TOP 18: Denkmalgerechte Anstrahlung der ehemaligen Schlosskirche in Schöneiche bei Berlin
Vorlage: BV 251/2026

Die Gemeindevertretung stimmt der denkmalgerechten Anstrahlung der ehemaligen Schlosskirche gemäß beiliegendem Entwurfskonzept zu. Die Bürgerstiftung Schöneiche darf die Umsetzung des Gedankens weiterführen, muss aber sicherstellen, dass der Gemeinde Schöneiche bei Berlin keine Kosten für die Errichtung der Anstrahlung entstehen. Die Zustimmung ist abhängig von der Zustimmung der Denkmalbehörden. Die Antragstellung bei der Denkmalbehörde erfolgt durch die Gemeinde Schöneiche bei Berlin als Eigentümer der Liegenschaft mit den durch die Bürgerstiftung bereitzustellenden Antragsunterlagen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	17	2	2	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/206				

TOP 19: Änderung der Entwurfsplanung Woltersdorfer Straße – hier örtliche Lage des Gehweges
Vorlage: BV 256/2026

Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung der Planung in Folgendem zu: Abweichend vom Beschluss-Nr.: 7/2024/556 wird der einseitig zu errichtende Gehweg auf der Nord-OstSeite - entlang der Wohnbebauung- errichtet.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	16	2	3	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/207				

TOP 20: Beschluss der kommunalen Wärmeplanung
Vorlage: BV 260/2026

Die Gemeindevertretung beschließt die Fertigstellung der kommunalen Wärmeplanung. Der kommunale Wärmeplan liegt als Abschlussbericht vor. Dieser wird auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
21	16	2	3	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/208				

TOP 21: Stellungnahme der Gemeinde Schöneiche im Rahmen des finalen Beteiligungsverfahrens zum LOS-Nahverkehrsplan 2026-2030
Vorlage: BV 274/2026

Der Bürgermeister wird beauftragt, die folgenden Anmerkungen zum Entwurf des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Oder-Spree im Rahmen des Finales Beteiligungsverfahren zum LOS-Nahverkehrsplan 2026 bis 2030 an den Mobilitätsbeauftragten des Landkreises zu übermitteln.

- Zur Anbindung des Wohngebietes Fichtenau an das Ortszentrum wird die Taktung der bestehenden BVG-Buslinie 161 auf 20 Minuten bis zur Endhaltestelle Schöneiche Dorfaue verdichtet.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
20	einstimmig			ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/209				

TOP 22: Gewerbegebiet Nord auf 30 km/h Beschränkung und LKW Parkverbotsschilder mit kostenpflichtigem dauerhaften Abstellen sämtlicher KFZ und Hänger in den PKW-Stellflächen, Einreicher: Fraktion CDU/FDP
Vorlage: AN 216/2026/1

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. **Der Bürgermeister wird beauftragt, bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde des Landkreises die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von**

30 km/h (z. B. als streckenbezogenes Tempolimit nach § 45 StVO) für das gesamte Gewerbegebiet Nord prüfen zu lassen und unverzüglich zu beantragen.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Parken von Lastkraftwagen (Lkw) und schweren Nutzfahrzeugen auf den für Personenkraftwagen (Pkw) dimensionierten und ausgewiesenen Stellflächen im Gewerbegebiet Nord durch entsprechende verkehrsrechtliche Anordnungen (insb. Aufstellung von Zusatzzeichen zur StVO) wirksam zu untersagen.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
20	12	2	6	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/210				

Die Gemeindevertretung beschließt:

3. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Parkraumbewirtschaftung und Regulierung des Dauerparkens für die Gemeindestraßen im Gewerbegebiet Nord zu erarbeiten. Dieses Konzept soll insbesondere folgende Optionen prüfen und zur Entscheidung vorlegen:

4. Die Einführung einer zeitlichen Befristung (z. B. Parkscheibenpflicht) zur Vermeidung von Dauerparken.

5. Die Einführung einer Parkgebührenordnung für das Abstellen von Anhängern, Aufliegern und schweren Nutzfahrzeugen.

6. Rechtssichere Instrumente zur schnellen Beseitigung von fahruntüchtigen oder nicht zugelassenen Fahrzeugen („Schrottfahrzeugen").

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
20	10	8	2	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/211				

TOP 24: Trauer- bzw. Gedenkfeier für einsam Verstorbene, Einreicher: Fraktion Die Linke
Vorlage: AN 250/2026/1

1. Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin unterstützt die Durchführung einer jährlich stattfindenden Trauer- bzw. Gedenkfeier für einsam verstorbene und ordnungsbehördlich bestattete Menschen durch die unentgeltliche Bereitstellung der Trauerhalle auf dem kommunalen Friedhof „Friedensaue".

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, bis zum Jahresende 2026 zu prüfen, in welcher Form und zu welchen Kosten ein würdevolles Gedenken an diese

Menschen darüber hinaus durch die Errichtung einer zentralen Gedenktafel auf dem kommunalen Friedhof „Friedensaue" ermöglicht werden kann.

Anwesende	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
19	15	1	3	ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/212				

NICHTÖFFENTLICH:

TOP 31: Beschlussfassung zur Veröffentlichung

Aus Gründen des öffentlichen Wohls oder zur Wahrung von Rechten Dritter wird beschlossen, dass die Beschlussfassungen zum TOP 28, 29 und 30 nicht veröffentlicht werden.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
einstimmig			ANGENOMMEN
Beschluss-Nr.: 8./2026/216			

Schöneiche bei Berlin, 21.05.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister SIEGEL

1.5 Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2024

Gemäß § 69 i.V. m. § 65 der Brandenburgischen Kommunalverfassung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.05.2026 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

Festsetzung	**EUR**
1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
Erträge	32.231.100
Aufwendungen	31.534.300
davon:	
ordentliche Erträge	31.372.400

ordentliche Aufwendungen	31.338.500
außerordentliche Erträge	858.700
außerordentliche Aufwendungen	195.800
Gesamtergebnis	**696.800**
2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen	35.547.700
Auszahlungen	32.167.500
davon:	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.995.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.458.300
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	5.551.900
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.130.500
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	578.700
Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln	**3.380.200**

§ 2

Ein Haushaltssicherungskonzept ist nicht aufzustellen.

§ 3

Die Steuersätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

Steuerart	**Festsetzung v.H.**
1. Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	200
2. Grundsteuer B (Grundstücke)	250
3. Grundsteuer C (baureife Grundstücke)	0
4. Gewerbesteuer	340

§ 4

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 276.300 EUR festgesetzt.

§ 5

Ein Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht festgesetzt.

§ 6

1. Die Wertgrenzen ab der eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen ist, werden bei:
   a) der Entstehung eines Fehlbetrages im laufenden Haushaltsjahr auf 800.000 EUR und
   b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 250.000 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 150.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 EUR festgesetzt.
4. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 20.000 EUR festgesetzt.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen dürfen in unbeschränkter Höhe getätigt werden, wenn sie durch zweckgebundene Erträge / Einzahlungen gedeckt sind (wirtschaftlich durchlaufend bzw. Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen).

Schöneiche bei Berlin, 13.05.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Hiermit ordne ich die Bekanntmachung sowie die Ersatzbekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2026 mit ihren Anlagen an.

Die Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt Nr. 08, Erscheinungsdatum 05.06.2026, der Gemeinde Schöneiche bei Berlin.

Schöneiche bei Berlin, 13.05.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister SIEGEL

Ersatzbekanntmachung

Hiermit ordne ich die Ersatzbekanntmachung folgender Anlagen der vorstehend bekannt gemachten Satzung an.

Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026

Der ersatzbekannt gemachte Haushaltsplan 2026 liegt in der Zeit vom 06.06.2026 bis zum 19.06.2026 aus und kann im Rathaus – Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin – während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Schöneiche bei Berlin, 13.05.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister SIEGEL

1.6 BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbaufläche Leipziger Straße" wurde am 10.02.2026 in der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschlossen (Beschluss-Nr. 8./2026/172) und am 01.04.2026 (Az.: 63.02-51.10.20-20071-26-93) vom Landrat des Landkreises Oder-Spree als höhere Verwaltungsbehörde gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Hiermit ordne ich gem. §§ 1 Abs. 1 und 2 BekanntmV und § 11 Abs. 1 bis 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin die öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbaufläche Leipziger Straße" als Ersatzbekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin Nr. 8, Erscheinungsdatum 05.06.2026, an.

Alle Menschen können die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbaufläche Leipziger Straße“, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung in der Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin, im Rathaus, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche, während folgender Zeiten einsehen und zu deren Inhalt Auskunft verlangen:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

Schöneiche bei Berlin, 30.04.2026

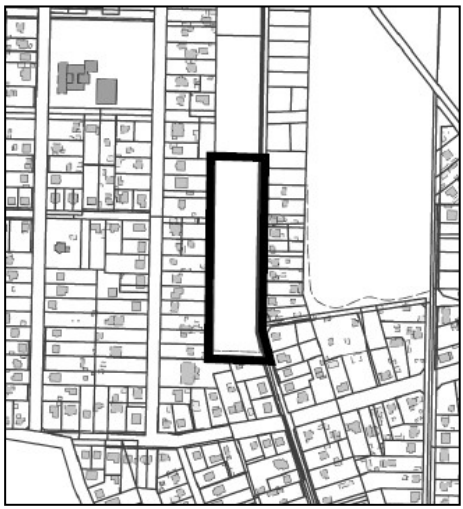
gez. Ingo Röll Siegel
Bürgermeister

Anlage: Bekanntmachungstext für das Amtsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin Nr. 8, Erscheinungsdatum 05.06.2026

1.7 9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbaufläche Leipziger Straße“ Bekanntmachung der Genehmigung (§ 6 Abs. 5 BauGB)

Die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin am 10.02.2026 beschlossene 9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbaufläche Leipziger Straße“ (Beschluss-Nr. 8./2026/172) ist mit Genehmigungsschreiben vom 01.04.2026 (Az.: 63.02-51.10.20-20071-26-93) des Landrats des Landkreises Oder-Spree als höhere Verwaltungsbehörde gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt worden.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB bekannt gemacht.



Mit dieser Bekanntmachung wird die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Alle Menschen können die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6a Abs. 1 BauGB im Rathaus, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin, während der Dienstzeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6a Abs. 1 BauGB werden ergänzend über ein zentrales Internetportal des Landes, sowie im Geoportal der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, unter www.geoportal-schoeneiche-bei-berlin.de, Rubrik: Kartenanwendungen/Thema Flächennutzungsplan - FNP zugänglich gemacht.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 (3) Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 (1) BauGB).

Schöneiche bei Berlin, 30.04.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister

1.8 BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Der Bebauungsplan 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“ wurde am 19.05.2026 in der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr. 8./2026/205).

Hiermit wird die öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“ gemäß §§ 1 und 2 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) i. V. m. § 11 Abs. 1 bis 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin als Ersatzbekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin Nr. 8, Erscheinungsdatum 05.06.2026, angeordnet.

Der Bebauungsplan 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“ ist mit Begründung vom 08.06. bis 22.06.2026 in der Gemeindeverwaltung

Schöneiche bei Berlin, im Rathaus, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche, während folgender Zeiten öffentlich auszulegen:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

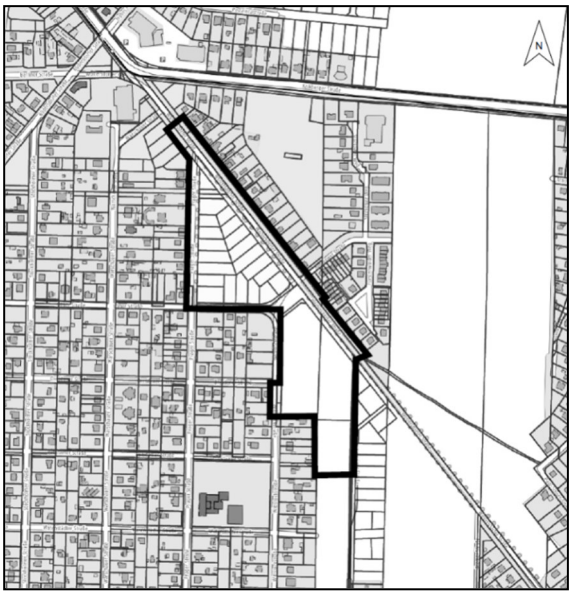
Schöneiche bei Berlin, 26.05.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister

Siegel

1.9 Bebauungsplan 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“ Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses – Inkrafttreten des Bebauungsplanes (§ 10 Abs. 3 BauGB)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin hat am 19.05.2026 den Bebauungsplan 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“, in der Fassung vom 01.04.2026, als Satzung (§ 10 Abs.1 BauGB) beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt. Bebauungsplan 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“ wird hiermit öffentlich bekannt gemacht (§ 10 Abs. 3 BauGB). Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.



Der Bebauungsplan wird mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und über die Gründe, aus denen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde für alle Menschen zur Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan kann im Rathaus, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin, während der Dienstzeiten:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

eingesehen werden.

Der Bebauungsplan 25/19 „Weiterführende Schule Wittstockstraße/Woltersdorfer Straße“, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB werden ergänzend über ein zentrales Internetportal des Landes, sowie im Geoportal der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, unter www.geoportal-schoeneiche-bei-berlin.de, Rubrik: Kartenanwendungen/ Themen/Bebauungspläne-B-Pläne zugänglich gemacht.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 des BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 43 BauGB und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Schöneiche bei Berlin, 26.05.2026

gez. Ingo Röll
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Für eine umweltschonende Zustellung des Amtsblatts per E-Mail wenden Sie sich bitte an Frau Klapproth unter: klapproth@schoeneiche.de

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1 Informationen und Veranstaltungen

Das Sommercafé 2026 im Kleinen Spreewaldpark ist an den Sonntagen 5. Juli, 2. August und am 6. September von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Im Angebot sind selbstgebackene Kuchen, Kaffee, Tee, Eistee und Holunderlimonade. Musikalische Begleitung durch das Duo Lovely Soul!

Die Einnahmen werden für die Naturschutzarbeit des Vereins verwendet.

HEIMATFEST vom 26. bis 28. Juni
rund um den Dorfanger!

Bibliothek der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	13.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 15.00 Uhr

Ansprechpartnerinnen:
Frau Dreher, Frau Krüger

Bibliothek in der KultOurKate, Dorfaue 5, 15566 Schöneiche bei Berlin
Telefon: 030/649 01 10
E-Mail: bibliothek@schoeneiche.de
www.bibliothek.schoeneiche.de

2.2 Verkauf eines Wohngrundstücks: Heinrich-Mann-Straße 30

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin bietet das in

15566 Schöneiche bei Berlin, Heinrich-Mann-Straße 30

gelegene Grundstück zum Verkauf an.

Die 716 m² große Grundstücksfläche ist mit einem Wochenendhaus (Baujahr 1969, Erweiterung 1986, rund 26 m² Grundfläche) und einem Schuppen bebaut.

Das Grundstück wird im Zeitraum

vom: 20.05.2026
bis: 20.08.2026
öffentlich zum Verkauf angeboten.

Angebotspreis: 229.120 Euro

Ein Exposé sowie Fotos zum Objekt finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Schöneiche bei Berlin unter: www.schoeneiche.de/grundstuecke.

2.3 Eltern-Kind-Zentrum

Eltern-Kind-Zentrum Schöneiche bei Berlin,
Dorfaue 22A
15566 Schöneiche bei Berlin

www.elkiz.schoeneiche.de
Tel: 030/649 81 82 oder 0152/56339352
E-Mail: elkiz@schoeneiche.de

Ansprechpartnerinnen: Katrin Olm und Friederike Grote

Über uns

- wir greifen vorhandene Angebote im Ort auf und vernetzen
- Ort der Begegnung & Gelegenheit zum Austausch
- Angebote für Kinder im Alter von 0-6 Jahren und ihre Familien
- Beratungsangebote für Familien
- Bildungsangebote für Kinder und Eltern

Die Teilnahme an unseren Angeboten ist kostengünstig oder kostenfrei.

2.4 Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 19.05.2026

Aus dem Hauptamt / Amt I Haupt- und Ordnungsangelegenheiten

Im Berichtszeitraum (seit dem 24.03.2026) standen insbesondere die Themen maschinelle Straßenreinigung, Auswertung der Winterdienstperiode 2025/2026 sowie die Durchführung und Begleitung des gemeindlichen Wachschutzes im Fokus.

1. Straßenreinigung

Im Bereich der maschinellen Straßenreinigung beschäftigten das Ordnungsamt insbesondere die Nachwirkungen der langanhaltenden Winterwitterung sowie die hierdurch entstandenen erhöhten Anforderungen an die Reinigung des öffentlichen Straßenraumes. Aufgrund erheblicher Mengen an Streusplitt und Kehricht kam es im März und April zu zahlreichen Bürgerhinweisen und Beschwerden hinsichtlich der Reinigungsqualität. Das Ordnungsamt führte hierzu fortlaufend Vor-Ort-Kontrollen im Gemeindegebiet durch. Festgestellte Mängel wurden dokumentiert und gegenüber dem beauftragten Dienstleister beanstandet. In diesem Zusammenhang wurden unter anderem Nachreinigungen angeordnet, Anforderungen an die Reinigungsqualität konkretisiert sowie die Kontrolle und Dokumentation der Leistungen intensiviert. Ein besonderer Schwerpunkt lag zuletzt auf der Qualität der mobilen Haltverbotsbeschilderungen im Zusammenhang mit der Straßenreinigung. Hierbei wurden unter anderem fehlende oder unzureichend sichtbare Beschilderungen, schlecht lesbare Zusatzzeichen sowie Mängel bei Wiederholungsschildern festgestellt und gegenüber dem Dienstleister beanstandet. Am 12. Mai 2026 fand hierzu ein gemeinsames Lagegespräch zwischen dem Bürgermeister, der Amtsleitung des Ordnungsamtes, dem beauftragten Dienstleister sowie dem zuständigen Sachbearbeiter statt. Im Rahmen des Gespräches wurden sowohl die Erfahrungen der vergangenen Winterdienstperiode als auch die aktuellen Herausforderungen bei der Straßenreinigung ausgewertet. Für die kommende Winterdienstperiode 2026/2027 wurden erste Anpassungen der Winterdienststrategie abgestimmt. Unter anderem muss auf innerörtlichen Landesstraßen und besonders belasteten Straßen künftig verstärkt bzw. vollständig mit Streusalz gearbeitet werden. Darüber hinaus wurde vereinbart, die Standards bei mobilen Haltverbotsbeschilderungen zu vereinheitlichen, die Sichtkontrollen zu verbessern sowie die Qualitätssicherung insgesamt weiter zu intensivieren. Aufgrund personeller und technischer Herausforderungen beim Dienstleister wurde zudem der Tourenplan der maschinellen Straßenreinigung angepasst. Seit Mai 2026 werden sämtliche Reinigungstouren auf jeweils zwei Reinigungstage verteilt, um eine gründlichere Durchführung zu ermöglichen.

2. Wachschutz

Neben den Themen Straßenreinigung und Winterdienst stellte auch der gemeindliche Wachschutz weiterhin einen wesentlichen Arbeitsschwerpunkt dar.

Der durch das Ordnungsamt koordinierte Wachschutz war insbesondere an Wochenenden, Feiertagen, in den Osterferien sowie an veranstaltungsbezogenen Tagen im Gemeindegebiet eingesetzt. Schwerpunktbereiche der Kontrollen waren insbesondere der Schlosspark, Goethepark, Jägerpark, Spreewaldpark, der Bereich Rathaus/Bushaltestelle sowie die Kulturgießerei. Die regelmäßigen Streifendienste führten nach derzeitiger Einschätzung erneut zu einer spürbaren Beruhigung der Lage an bekannten Treffpunkten im öffentlichen Raum. Wiederkehrend wurden Jugendliche auf die Einhaltung der Nachtruhe hingewiesen, Musiknutzung beendet, minderjährige Jugendliche nach Hause geschickt sowie ordnungswidrige Verhaltensweisen frühzeitig unterbunden. Größere Auseinandersetzungen oder erhebliche Sicherheitsstörungen blieben bislang aus. Die durch das Wachschutzunternehmen regelmäßig übermittelten Lageberichte zeigen jedoch zugleich, dass die Präsenz des Wachschutzes weiterhin erforderlich bleibt. So wurden unter anderem größere Jugendgruppen kontrolliert, Ruhestörungen unterbunden sowie vereinzelt besondere Feststellungen getroffen. Hervorzuheben ist hierbei ein aktueller Vorfall vom 15. Mai 2026 im Bereich der Bibliothek. Dort beobachtete der eingesetzte Wachschutz einen Jugendlichen, der offenbar eine Tüte auf einem Parkplatz versteckte. Im Rahmen der Nachsuche wurden zwei Flaschen eines codeinhaltigen Hustensaftes sowie zwei Flaschen Sprite sichergestellt. Nach erster Einordnung handelt es sich bei dem Hustensaft offenbar um ein US-amerikanisches Präparat („Promethazine with Codeine Oral Solution"). Die Kombination solcher Arzneimittel mit Softdrinks wird internationalen Erkenntnissen zufolge mit einer missbräuchlichen Konsumform („Lean"/„Purple Drank") in Verbindung gebracht, welche insbesondere in Jugend- und Social-Media-Kulturen verbreitet ist. Auch wenn es sich hierbei bislang um einen Einzelfall handelt, zeigt der Vorfall, dass sich das Einsatzbild des kommunalen Wachschutzes zunehmend verändert und die Mitarbeiter vor Ort inzwischen auch mit atypischen Feststellungen aus den Bereichen Jugend-, Drogen- und Konsumverhalten konfrontiert werden.

3. Ruhender Verkehr:

Vom 24.03.2026 bis 19.05.2026 wurden 166 Verfahren aufgenommen

Folgende Verwarngelder wurden ausgesprochen:

62 x 10,00 € = 620,00 € - meist außerhalb markierter Flächen (DEMOS)

20 x 15,00 € = 300,00 € - meist nicht am rechten Fahrbahnrand oder links stehen

34 x 20,00 € = 680,00 € - meist z. B. Parkuhr falsch oder vergessen

32 x 25,00 € = 800,00 € - meist im absoluten Halteverbot

2 x 40,00 € = 80,00 € - meist über eine Stunde ohne Parkuhr oder über eine Stunde im Halteverbot

13 x 55,00 € = 715,00 € - meist Gehweg- oder Grünflächenparken

= 163 Verfahren = 3.195,00 €

4. Gewerbeamt

Am 7. Mai fand mit einer Beteiligung von 15 Unternehmerinnen und Unternehmern der Schöneicher Wirtschaftstag im Rathaus statt. Der Schöneicher Wirtschaftstag wird gemeinsam mit dem Mittelstandsverein Schöneiche ausgetragen. Vorgetragen wurde über die Möglichkeiten der Mitarbeiterbindung mittels betrieblicher Krankenkassen, über den Stand der Entwicklungen im ehemaligen LPG-Gelände und über die Zusammenarbeit ostdeutscher Unternehmen, vermittelt durch die Artus GmbH. Alle Vortragenden waren aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung ohne Honorar engagiert worden.

5. Kultur

Das vorrangig von Ehrenamt getragene Musikfest „Schöneiche singt und musiziert" konnte dank starker Partner trotz vorläufiger Haushaltsführung am 25. April stattfinden. Es war ein großer Erfolg für Musikerinnen und Musiker sowie die vielen Gäste – alle Konzerte waren sehr gut besucht. Der Initiativkreis Musikfest zog ein überaus positives Fazit nach dem 21. Musikfest, welches zudem mit bestem Wetter gekrönt war.

Im Rahmen des diesjährigen Musikfestes durfte die Gemeinde Besuch aus der Partnergemeinde Lubniewice begrüßen. Eine Gruppe von 24 Gästen war angereist, darunter auch ein Chor, der das musikalische Programm bereicherte. Der Besuch bot zudem Gelegenheit für persönliche Begegnungen und den weiteren Austausch zwischen den Partnergemeinden. Die Gäste aus Lubniewice und die Gastgeber aus Schöneiche verbrachten gemeinsame Stunden in freundschaftlicher Stimmung und stärkten damit die langjährige Verbindung beider Orte.

Aktuell werden mit wesentlich verkürzter Vorlaufzeit die Vorbereitungen für das Heimatfest getroffen, damit das Fest möglichst im gewohnten Charakter vom 26. bis 28. Juni 2026 stattfinden kann.

AMT II Finanzen – Kämmerei:

1. Bereich Liegenschaften:

Die Anzeige zur Veräußerung des Grundstücks Niederbarnimer Ring 3 ist weiterhin in der Veröffentlichung. Bisher gibt es keine Interessenten für das Objekt.

Das Grundstück Heinrich-Mann-Str. 30 (Flur 4, Flurstück 93) ist in der Vorbereitung für den Verkauf (Preisermittlung, Anzeigenerstellung).

Die Veräußerung des Pachtgrundstückes hinter Roloffstraße 28 und Friedensaue 9 steht mit der BV 264/2026 zum Beschluss durch die Gemeindevertretung.

2. Bereich Kämmerei:

Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2026 wurde in der Haushaltssitzung am 09. Mai 2026 mit kleinen Änderungen beschlossen (Bereitstellung Unterstützung für Wandertage in 2026; Festsetzung Kontingent Bürgerhaushalt 2027). Die Änderungen sowie die Beschlüsse zum Sondervermögen werden jetzt von der Kämmerei verarbeitet und die Dokumente final erstellt. Die Versendung an die Kommunalaufsicht zur Prüfung soll unmittelbar im Anschluss erfolgen.

AMT III Soziales und Melde- und Personenstandswesen:

1. Einwohner

Per 12. Mai 2026 waren in Schöneiche bei Berlin 13.361 Einwohner mit Hauptwohnung gemeldet, mit Nebenwohnung 309, insgesamt somit 13.670.

2. Eltern-Kind-Zentrum (ELKiZ)

Das ELKiZ Schöneiche am Standort Dorfaue 22A bietet verschiedene Angebote in den Bereichen Bildung, Beratung und Begegnung für Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren. Ergänzend zu den regelmäßigen, wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen wie Krabbelgruppen, PEKiP, Familienpicknick, Yoga, Rückenfit, Pilates, Mutter-Kind-Sport und Familiensport etc. finden auch in nächster Zeit wieder kleinere themenbezogene Veranstaltungen statt. Darunter: Erste-Hilfe-Kurs, Themenfrühstücke, Infoveranstaltung zum Thema Schlaf, Yogakurse, Kinderflohmarkt, Bücher- und Spielsachenverleih.

3. Senioren

Die Brandenburgische Seniorenwoche vom 31. Mai bis 07. Juni 2026 wird mit einem Seniorenfachtag am 02. Juni 2026 im Rathaus gestaltet. Die Seniorentagesfahrt am 25. Juni 2026 findet statt. Dafür wurden 1.000 € Fördergelder aus Mitteln des Landkreises bewilligt.

4. Soziales/kommunale Einrichtungen

Weil die bestehenden Verträge zur Mittagsversorgung an beiden Grundschulen zum 31. Juli 2026 auslaufen, wurde die Leistung im Rahmen eines Konzessionsvergabeverfahrens neu ausgeschrieben. Nach Auswertung der Angebote und Bieterpräsentationen wurde der Zuschlag an die Firma Menüpartner erteilt. Der Essensanbieter ist für mindestens zwei Jahre gebunden.

Zur unterstützenden Finanzierung des seit 26 Jahren bestehenden Schüleraustauschs zwischen der Storchengrundschule und der polnischen Schule in Szczawnica wurden aus Landesmitteln zur Förderung von internationalen Schülerbegegnungen 2.500 € bewilligt.

5. Standesamt

Bis zum 13. Mai 2026 wurden 18 Eheschließungen, eine Geburt und 25 Sterbefälle in der Gemeinde beurkundet.

Amt IV Bauen und Wohnen

1. Bereich Hochbau

Komplexe Sanierung Rosa-Luxemburg-Str. 20: Das Bauvorhaben ist abgeschlossen, die Schlussabrechnungen sind derzeit in Bearbeitung.

Neubau Haus des Sports: Die Fliesenarbeiten gehen langsam voran, eine Aufstockung des Personals wurde gefordert, aber bisher nicht umgesetzt. Der Beginn der Objektmontage ist am 04.06.2026 avisiert. Der Anschlusstermin des Trafos durch die E.DIS ist am 27.05.2026. Anschließend sollen die Wärmepumpe und zeitnah die PV-Anlage in Betrieb genommen werden. Die Fassadenarbeiten sind abgeschlossen. Die Außenanlagenbereiche sind weitestgehend fertiggestellt. In der 20. KW wurden die Fahrradbügel eingebaut. Restarbeiten in den Muldenbereichen werden noch durchgeführt.

2. Bereich Tiefbau Straßenunterhaltung/-verwaltung

Im Bereich der Straßenunterhaltung befindet sich die Leistung zur Unterhaltung der befestigten Straßen in der Vorbereitung. Erforderliche Instandsetzungsarbeiten in den unbefestigten Straßen werden aktuell durch den Baubetriebshof ausgeführt. Die Durchführung der Pflege- und Unterhaltungsarbeiten von Mulden/Regenbecken und Parktaschenpflege im Gemeindegebiet sowie Gewerbegebiet Nord befindet sich in der Vergabe. Das Bodengutachten für den Forstweg „Am Fließ" wurde beauftragt und ist in der Ausführung. Die Bauwerksprüfung nach DIN 1076 für das Jahr 2026 befindet sich in der Vergabe.

Ausbau OD L338 – Rahnsdorfer Straße, ab Parkstraße/Landesgrenze Berlin: Seitens des Planungsbüros wird weiter an der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung gearbeitet. Der Landesbetrieb Straßenwesen überarbeitet den ersten Entwurf zur Verwaltungsvereinbarung. Sobald dieser angepasst wurde, kann er beschlossen und unterzeichnet werden.

Errichten der Fußgänger-LSA Kieferndamm Ecke Steinstraße: Seitens des Planungsbüros wird an der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung gearbeitet. Das Verkehrssicherheitsaudit für die Auditphase 3: Ausführungsplanung wurde durchgeführt und wird vom Planungsbüro in der weiteren Planung berücksichtigt. Die Bewilligung der Fördermittel erfolgte am 12.05.2026 durch den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg.

Gehweg August-Bebel-Straße: Die Umsetzung der Maßnahme (Beschluss-Nr.: 8./2026/170) ist erfolgt.

Woltersdorfer Straße: Die beauftragte Planung ist seitens des Planungsbüros fertiggestellt. Es steht die Entscheidung zur beitragsrechtlichen Einordnung der Woltersdorfer Straße aus. Diese bildet die Grundlage für die Herstellung jeglicher Anlagen der Straße. Es wird zeitnah einen Gutachter beauftragen, welcher das Projekt Gutsdorf beitragsrechtlich prüfen wird, sodass danach auch das letzte noch offene Projekt abgerechnet werden kann.

Auch die Bearbeitung der Mehrbelastungsausgleichsanträge für das Land wird weiter fortgeführt. Im Vorfeld der Mehrbelastungsabrechnung gegenüber dem Land muss die Festlegung des Rechtsgebietes erfolgen. Diese steht aus.

Die Festsetzungsfrist für die Anlagen, die dem BauGB zuzuordnen sind, endet 2027.

3. Bereich Liegenschaften

Es wurden seit Anfang des Jahres bereits sieben Hausnummernbescheide erstellt (Vergleich: Für das gesamte Jahr 2025 waren es insgesamt sechs). Es gab seit Januar 2026 bislang 29 Anträge für Negativzeugnisse (Vergleich 2025 im gleichen Zeitraum: 25). Die Maßnahme Beleuchtung und Gehweg in der Berliner Straße, die ÖPNV-Haltestellen Plus-Bus sowie der L302- Knotenpunkt in Gemeinschaftsarbeit mit dem Landesbetrieb Straßenwesen sind seitens des Fachamtes weiterhin im Prozess der Bearbeitung und Prüfung.

4. Bauleitplanung

B-Plan 27/22 „Wohngebiet Leipziger Straße" Die formelle Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§§ 3 (2) und 4 (2) BauGB) wurde durchgeführt. Die abgegebenen Einwendungen werden im Rahmen der Abwägung abgehandelt und der folgenden Sitzungsrunde der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt. Sollte es zu keiner Änderung am Entwurf des Bebauungsplans kommen, wird auch dieser zur Fassung des Satzungsbeschlusses vorgelegt.

5. Grünamt

Baumpflege/Baumschnitt:

Aktuell werden Baumschnittarbeiten mit Schwerpunkt im Ortsbereich Fichtenau ausgeführt.

Einzelne Aufträge zur Herstellung der Verkehrssicherheit an Gräben und im Kleinen Spreewaldpark wurden zur Ausführung in Klettertechnik vergeben.

Seit dem letzten Bürgermeisterbericht sind zwei Baumfällanträge eingegangen. In der Stockholmer Straße 65 wird in Bezug auf ein Bauvorhaben und damit verbundene notwendige Fällungen (v. a. eine große Douglasie) eine besondere Dringlichkeit geltend gemacht, wo eine Fällung noch vor dem 1. Oktober beantragt ist. Hierzu wurde ein faunistisches Gutachten erstellt, um Verbotstatbestände nach BNatSchG zu vermeiden. Eine Ausnahmegenehmigung wurde unter Bedingung dieses Gutachtens und bei fachlicher Stichhaltigkeit desselben in Aussicht gestellt. Die Unterlagen werden derzeit geprüft.

Freizeitanlage Hannestraße Boulderblock-Schmierereien: Eine Behebung durch den Baubetriebshof steht noch aus.

Jägerpark: Beschwerde über häufigen Geruch von Marihuana bis auf die Spielplätze von der Chillarea ausgehend: Beschilderung, dass Konsum von Haschisch in der Parkanlage nicht gestattet ist, befindet sich in der Bearbeitung (gesetzlicher Abstand von 100 m bedingt Verbot für gesamten Park).

6. Gebäudemanagement

Grundschule 2: In den Osterferien wurden die Bauarbeiten an der Lüftungsanlage im Bereich Südturm in den Treppenhäusern planmäßig weitergeführt.

KITA „Orgelpfeifen“: Die geplanten Brandschutzmaßnahmen werden in der Schließzeit der KITA in den drei ersten Wochen der Sommerferien ausgeführt.

Baubetriebshof:

Nach Ende notwendiger Winterdiensteinsätze wurde Anfang März mit der Aufnahme des Winterdienststreumaterials begonnen. Aufgrund der ausgebrachten Menge von 45 Tonnen Streusplitt wurde eine Kehrsaugmaschine angemietet, um diese großen Mengen zeitnah aufnehmen zu können. So konnten allein mit dieser Maschine ca. 25 Tonnen Material aufgenommen werden. Das restliche Material wurde händisch entfernt. Diese Arbeiten dauerten bis Mitte April.

Neben umfangreichen Straßeninstandhaltungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet nach den Wintermonaten, bei denen ca. 3 Tonnen Kaltmischgut verarbeitet wurden, erfolgten erste Reparaturarbeiten in unbefestigten Straßen.

Im März erfolgten durch den Baubetriebshof umfangreiche Arbeiten in der Woltersdorfer Straße in Vorbereitung späterer Straßenbaumaßnahmen. Dort wurden allein ca. 50 m³ Strauchmaterial und Wurzelwerk sowie ca. 70 m³ Bauschutt- und Betonreste entfernt und entsorgt. Nach der Beräumung erfolgte eine Bodenbearbeitung, um eine Rasenansaat vornehmen zu können. Die hergerichtete Fläche von fast 3 000 qm wird ab sofort durch den Baubetriebshof gepflegt werden.

Endgültig wiederhergestellt werden konnte die Grünfläche in der Straße „Am Fließ". Diese Fläche, die als Lagerplatz für die Straßenbaumaßnahmen in der Brandenburgischen Straße genutzt wurde, musste aufgelockert werden und es erfolgte Ende April eine Neuansaat mit Rasen und Wildblumen.

Eines großen Aufwands bedurfte der Kreisverkehr in der Dorfstraße. Nachdem 2025 ein einmaliger Pflegedurchgang durch eine Firma erfolgt war, die leider das Unkraut und den Wildwuchs nicht entfernte, sondern abmähte, musste festgestellt werden, dass die vorhandene Bepflanzung durch dieses Abmähen und den dadurch entstandenen, verstärkten Aufwuchs der Unkräuter stark gelitten hatte. Ein Entfernen des Unkrautes war ohne großen Zeitaufwand nicht mehr möglich und es war festzustellen, dass ein Großteil der vorhandenen Bepflanzung eingegangen war. So wurde durch den Baubetriebshof im unteren Bereich des Kreisverkehrs der Boden abgetragen und ausgetauscht. Dieser Bereich wurde erst einmal mit Rindenmulch abgedeckt. Hier soll zeitnah wieder eine Bepflanzung nach Pflanzplan erfolgen und dauerhaft durch den Baubetriebshof die Pflege übernommen werden.

Die Containerstellplätze brachten 2026 einen großen Arbeitsaufwand mit sich. Seit der flächigen Reduzierung der Anzahl der Altkleidercontainer stieg die Menge des neben den noch vorhandenen Containern abgelegten Materials rasant an. So mussten und müssen teilweise zwei Mal wöchentlich alle Standorte angefahren werden und durch den Baubetriebshof teilweise bis zu 5 m³ Altkleider, Sperrmüll und Hausmüll aufgenommen und zur Annahmestelle der KWU nach Freienbrink gebracht werden. Neben dem Arbeitsaufwand durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baubetriebshofes, den die Gemeinde zu tragen hat, kommen die Entsorgungskosten für diese Mengen hinzu.

Unterstützt wurden durch den Baubetriebshof der Frühjahrsputz in der Gemeinde und das Musikfest.

Aufgestellt
Ingo Röll, Bürgermeister
19.05.2026

2.5 Termine der gemeindlichen Gremien 2026

Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport:	15.06., 14.09.
Ausschuss für Ortsentwicklung, Verkehr und Umwelt:	16.06., 15.09.
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Wohnen:	18.06., 17.09.
Ausschuss für kommunale Wohnungen:	bei Bedarf

(nicht öffentliche Beratung, Informationen erteilt Frau Staedtler unter 030/643 304-117)

Hauptausschuss:	22.06., 21.09.
Gemeindevertretung:	02.07., 06.10.

Alle Sitzungen sind öffentlich und finden, soweit nicht anders bekannt gegeben, um 18:30 Uhr statt. Der Sitzungsort wird in der Einladung mitgeteilt.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!
Bitte beachten Sie die Informationen
in den Bekanntmachungskästen und auf der Homepage der Gemeinde!

Impressum Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Der Bürgermeister,
Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin, Tel. 030/643 304-0, Fax: 030/643 304-155
Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf (Mindestauflage 500 Exemplare).
In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kugi), An der Reihe 5
- Apotheke Altes Kino, Brandenburgische Straße 76
- Bäckerei Petersik, Goethestraße 9
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, August-Borsig-Ring 9
- TAMOIL Tankstelle, Kalkberger Straße 189
- Rathaus, Dorfaue 1
- KultOurKate, Dorfaue 5
- Heimathaus, Dorfaue 8
- Praxis f. Physiotherapie, Geschwister-Scholl-Straße 44
- Postfiliale, nah & gut Walter, Friedrich-Ebert-Str. 3

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt. Dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen.
Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche.de).

ENDE DER NICHTAMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN